



Pressemitteilung

Feuerwehr Wiesbaden

Berufsfeuerwehr
Postfach: 39 20 · 65029 Wiesbaden
Telefon: 0611 / 499-405
Telefax: 0611 / 499-190
<http://www.wiesbaden.de/feuerwehr>

12. Januar 2022

Einsatzbericht BF-WI

Ein Schwerverletzter bei spektakulärem Unfall auf der Autobahn A3

Am späten Mittwochvormittag kam es auf der Autobahn A3 zwischen der Raststätte Medenbach und der Anschlussstelle Niedernhausen zu einem schweren Verkehrsunfall. Ein Transporter kam aus ungeklärter Ursache von der Fahrbahn ab und stürzte seitlich eines Brückenbauwerk circa 20 m einen Abhang hinunter und landete auf dem Dach in einem kleinen Bachlauf.

Der Fahrer, der sich alleine im Fahrzeug befand, konnte sich noch aus eigener Kraft aus dem Fahrzeugwrack retten und blieb in der Nähe des Unfallfahrzeugs liegen. Kräfte des Rettungsdienstes und der Feuerwehr bahnten sich nach ihrem Eintreffen einen Weg die steile Autobahnböschung hinunter, um den Verletzten zu versorgen. Im weiteren Verlauf wurden durch die Feuerwehr außerdem Leinen angebracht, um den Abstieg weiterer Kräfte zu sichern und um weitere Gerätschaften nach unten zu transportieren.

Um den verletzten Fahrer schnellstmöglich aus dem Tal zu retten wurde ein Rettungshubschrauber angefordert, der in der Nähe zur Landung gehen konnte. Durch den Hubschrauber konnte der Verletzte aufgenommen und mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus transportiert werden. Durch die Feuerwehr wurden im weiteren Verlauf des Einsatzes noch auslaufende Betriebsstoffe aufgenommen.

Im Einsatz waren zwei Rettungswagen, ein Notarzteeinsatzfahrzeug, ein Rettungshubschrauber, die Freiwilligen Feuerwehren aus Medenbach und Auringen sowie

Kräfte der Berufsfeuerwehr der Feuerwachen 1 und 2. Koordiniert wurde die aufwendige Rettung durch den Einsatzleitdienst der Berufsfeuerwehr sowie die Einsatzleitung Rettungsdienst.

An dem Transporter entstand vermutlich Totalschaden. Weitere Ermittlungen zum Unfallhergang werden durch die Polizei durchgeführt.